



Blinkfüer

*Segel-Club Oevelgönne
von 1901 e.V.*



Ausgabe 1/2026

BESSER SEGELN



MODERNSTE SEGELTECHNOLOGIE &
MEISTERHAFTE HANDWERKSKUNST

Besuchen Sie uns auf: segelwerkstatt.de



Was für ein gelungener Start!

Ich erinnere noch die Worte Jürgen Ballersteins, mit denen er einer Gruppe junger SCOe'er an einem Sonabend vor fast fünfzig Jahren im Clubhaus das 1x1 des Regattasegelns erläuterte: „das A und O ist ein guter Start! Damit hat man schon mal die halbe Miete im Sack“. Nun ist unser Jubiläumsjahr zwar keine Regatta, aber dennoch gibt es viele Parallelen: auch ein Regattastart braucht eine gute Vorbereitung! Dank dieser tollen Vorarbeit, die nur noch von dem fleißigen Einsatz am Jubiläumstag selbst übertroffen worden ist, konnten wir am 1.1.2026 einen „Nullstart“ in unser Jubiläumsjahr fahren. Noch in der Woche vor Weihnachten erhielt unser Clubhaus einen neuen Außenanstrich, und auch an der Innendekoration wurde bis zuletzt gearbeitet. Am 29.12. wurde die druckfrische Chronik 125-Jahre SCOe im Clubhaus vom Drucker Olaf Eggers und seiner Frau persönlich geliefert, und auch Probeexemplare der T-Shirts, Polos und Hoodies mit dem prämierten Jubiläumslogo, wahlweise gedruckt oder gestickt, waren rechtzeitig fertig geworden. Neue Becher mit dem Jubi-Logo sowie ein besonderer Ständer für die Jubi-Saison komplettierten das Jubi-Equipment. Unser Festteam hatte es sogar geschafft, einen Caterer zu finden, der bereit war, am 1.1. vormittags die gewünschten Häppchen zu liefern: die Mehrzahl der Angefragten hatte ungläubig geantwortet: „am 1.1.??? Nee, da haben wir geschlossen!“ Schlachter Alldag erwies sich nicht nur als sehr zuverlässiger Vertragspartner, er lieferte auch sehr leckere Kleinigkeiten. Frischer Blumenschmuck, liebevolle Tischdeko und partygerechtes Mobiliar, eine Zapfanlage für frisches Fassbier und hochmotivierte Kuttersegler hinter der Bar, alles am Neujahrstag ab 8:30 h in Position gebracht, rundeten das Bild ab, dass sich den ab kurz vor 11 eintrudelnden Clubkameraden bot! Begrüßt mit einem Glas Sekt überquerten sie die Startlinie „125-Jahre Segel-Club Oevelgönne“. Das Zusammenwirken der Crew auf diesen Startschuss hin verdient größte Anerkennung und Dank. Nicht nur die damit verbundene Arbeit an sich, nicht nur der Umstand, dass die Feier am 1.1. stattfinden sollte, nein, auch die unmittelbar davor liegende Weihnachtszeit machten diese Aufgabe so anspruchsvoll! Dieser Start ins Jubiläumsjahr, vergleichbar mit einem Spinnakerstart mit der Tide, also unter schwierigsten Bedingungen, ist uns mit Bravour gelungen! Und genau wie an Bord, wo die Crew durch einen gelungenen Start in bester Laune zu weiteren Höchstleistungen motiviert ist, dürfen wir uns nun auf die weitere Strecke des Jubiläumsjahres mit verschiedenen Tonnenrundungen, Segelwechseln und Glitschstrecken freuen! Als nächstes „Mannöver“ steht der Empfang für die „Offiziellen“ am 06.02.26 auf der Bahntafel.

Petrus



PIMP YOUR RIGG!



Auf unserer Hydraulik-Walze verarbeiten wir Drähte für Wanten und Stagen bis 16 mm und ummantelte Relingsdrähte.

YACHTPROFI.DE

Gute Teile, guter Service.

Deichstrasse 1 • 22880 Wedel • Tel.: +49 (0) 4103-884 92 • E-mail: info@yachtprofi.de



Augenoptik Schöbel



kompetent – präzise – fair

Augenoptik Schöbel

Goethestraße 48
22880 Wedel

Telefon: (04103) 4136



Inhaltsverzeichnis

Was für ein gelungener Start!.....	1
Inhaltsverzeichnis	3
SCOe—Termine im Winter 2026	4
Viele Male DANKESCHÖN!	5
Jubiläumsempfang 125 Jahre SCOe am 01.01.2026.....	6
Jubiläums-Neujahrs-Empfang2026	10
Protokoll der SCOe Dezember-Versammlung 2025	I
Einladung zur Jahreshauptversammlung	V
Gratulationen	VIII
Senioren-Kaffeetrinken	11
Fassadenanstrich zur Weihnachtszeit.....	12
Grüße vom Ammersee	14
Seehund	15
European Yacht of the Year Awards 2026	16
Jubi Shop	17
Bilderrätsel	18
Impressum.....	20



Termine im Winter 2026

So. 01. Feb. 2026

Vortrag Sommer-Reise „Polly“ 2025

von Sabine und Marcus

14:30 Uhr Clubheim

Kaffee und Kuchen (all you can eat 5.-€)

Anmeldung bis 29.1.26 bei Uta

Sa. 14. Feb. 2026

Jugend-Versammlung

10:00 Uhr Clubhaus

Sa. 28. Feb. 2026

Jahres-Hauptversammlung

14:30 Uhr (Einlass 14:00 Uhr)

Adorf-Woermann Haus

Palmaille 29, 22767 Hamburg

Sa. 14. Mär. 2026

Feuerlöscherprüfung im Club

ab 08:00 Uhr

April / Mai 2026

Frühlings-Grillen

genauer Termin auf der April-Versammlung

SCOe, Köhlfleet

Sa. 13. Jun. 2026

Save the date

großes Sommerfest auf unserem Clubgelände!

Für Mitglieder und Gäste

Viele Male DANKESCHÖN!



Nun ist es also gewesen, unser Jubiläumsfest am Neujahrsmorgen 2026– und wir haben uns so sehr über euch, die zahlreichen Gäste, gefreut!

Es ist ein schönes Gefühl, zu wissen, dass trotz eines Morgens, an dem man normalerweise lieber ausschläft, so viele nette Menschen den Weg in die Antwerpenstraße auf sich genommen haben - und das bei stürmischem, kaltem und regnerischem Wetter! Vielen, vielen Dank von Uta und mir!

Aber, jedes Fest kann nur gelingen, wenn entsprechende Helfer mit an Bord sind – und dafür möchten wir ein dickes Dankeschön aussprechen!

Die zahlreichen fleißigen Hände, die das Clubhaus vorher für eine Feier präpariert haben, um nur einige Beispiele zu nennen:

Tage vorher wurde ausgeräumt, Tische und Stühle in die Halle getragen, geputzt und gewienert was das Zeug hält, außen wurden Parkplatzschilder und Girlanden und eine schöne Beleuchtung angebracht.

Einiges an ergänzendem Partyequipment wurde extra herangeschafft, der Tresen und alles, was zu einem guten Ausschank gehört, vorbereitet.

Die Pinwand wurde kurzerhand zur kleinen Modeausstellung unserer Jubiläumsshirts.

Die schöne Tischdeko und den Blumenschmuck, die Luftballonzahlen 125 und einen sehr ansprechenden Sektempfangstisch im Foyer, all das haben die fleißigen Hände gestaltet.

Der Innen- und Außenbereich wurde, dank der hübschen Strahler, in ein schönes Licht getaucht.

Danke auch ganz herzlich den Damen, die an dem Tag noch früher aufgestanden sind und sich um das Servieren der kalten Platten, das Ausschenken des Sektes und das weitere leibliche Wohl so liebevoll gekümmert haben.

Besonderer Dank gilt unserer Kuttercrew, die, wohl nach noch weniger Schlaf vorher, sich hervorragend um den wichtigsten Teil des Festes - den Tresen – gekümmert haben! Ihr habt es super gemacht! Tolles Bier gezapft, die Drinks hübsch angerichtet und jeden Getränkewunsch erfüllt, ihr wart eine tolle Bereicherung, vielen herzlichen Dank!

So viele Male das Wort „Danke“, aber, so ist es nun mal, danke, dass wir uns auf euch verlassen konnten!

Gucki Brigitte Baumgartner



Jubiläumsempfang 125 Jahre SCOe

am 01.01.2026

Zugegebenermaßen ein anspruchsvolles Datum: am Neujahrsmorgen, also nach einer üblicherweise sehr kurzen Nacht, in einer Jahreszeit, die traditionell von vielen für einen Kurzurlaub „zwischen den Jahren“ genutzt wird, muss frau / man den Segel-Club schon sehr mögen, um trotzdem um 11:00 Uhr, oder für die Organisierenden schon 8:30 / 9:00 Uhr auf der Matte zu stehen! Um den Tag etwas besser planen zu können, hatten wir um eure Mithilfe durch Abgabe einer Absichtsbekundung gebeten, und erfreulich vielen von euch haben





sich daran beteiligt! Gerade bei der Bestellung beim Caterer war das sehr hilfreich. Das Wetter schien uns, wie wir am 1.1. glaubten, nicht gerade zugeneigt, regnete und stürmte es doch recht stark. Wie wir tags darauf feststellen durften, war das fast paradiesisch im Vergleich zu dem folgenden Schnee! Das Clubhaus war sehr festlich



geschmückt, und auch die Mehrzahl der Gäste hatte sich dem Anlass entsprechend festlich gewandert. Vom Begrüßungsgetränk über die leckeren Häppchen, alles klappte hervorragend dank sehr guter Vorbereitung. Von den Kutterseglern bis hin zu Gerda mit ihren 101 Lenzen, vom im Dezember neu aufgenommenen Andreas bis hin zu Dirk Mänz, unserem mit 73 Mitgliedjahren treuesten Mitglied, war die Gästeschar bunt gemischt. Viele, die schon länger nicht mehr im Club vorbeigeschaut hatten, nutzen die Gelegenheit des Wiedersehens, und der Geräuschpegel war immens. Nach meiner hoffentlich nicht zu langen Rede und einigen Worten



Gerda's wurde zunächst die Designerin unseres Jubiläumslogos, Bina Bracker, geehrt. Dann folgte die Vorstellung der gerade rechtzeitig fertig gewordenen Festschrift „125 Jahre Segel-Club Oevelgönne e.V.“ sowie der Shirts und Hoodies, die es wahlweise bestickt oder bedruckt



mit unserem Jubiläumslogo zu kaufen gibt. Unsere Kuttercrew, die die Gäste als Tresenmannschaft den ganzen Tag über verwöhnte, trug bereits die roten T-Shirts mit Jubi-Druck. Anschließend hatten die 97 (nach nichtamtlicher Zählung) Gäste

wieder das Wort! Wie den folgenden Bildern zu entnehmen ist, herrschte ausgelassene Stimmung, es wurde gefeiert! Neben dem





Jubiläum wurde damit zugleich standesgemäß das jetzt fast fertige Clubhaus einem Härte-test unterzogen, den es gut bestanden hat! Beim Gehen durfte jedes Clubmitglied eine Chronik sowie einen Jubi-Becker gegen den zauberhaften Gutschein (alle von Gucki



handgemalt!) eintauschen. Da mich sowohl am Festtag selbst als auch danach bisher ausschließlich positive Rückmeldungen erreicht haben, gehe ich davon aus, dass es allen Anwesenden genau wie mir super gefallen hat!

Petrus





Jubiläums-Neujahrs-Empfang2026

Der SCOe wurde vor 125 Jahren am Neujahrstag gegründet. Es ist aber wohl nicht überliefert, ob es mit duunem Kopf kurz nach Mitternacht war oder zu „normaler“ Tageszeit am 1.1.1901.

Da wir als Festkomitee schon ziemlich früh da sein mussten, um die restlichen Vorbereitungen zu treffen, entschied ich mich an Silvester rechtzeitig schlafen zu gehen um dann lieber am 1.1. ausgiebig zu feiern. Wir trafen uns also morgens zeitig im Team von vielen netten Helferinnen und Helfern, vielen Dank euch allen, die ihr dabei wart! So waren viele Leute da, die den Ansturm um 11



Uhr bewältigen konnten, Sektausschänken, alle persönlich begrüßen und später mit den leckeren Schnittchen-Platten von Tisch zu Tisch gehen. Es war eine super gute Stimmung. Petrus hielt eine Rede und es wurde ein rauschendes Fest bis in die Nachmittagsstunden. Die ganz Ausdauernden feierten bis abends. Ich denke alle waren mit

unserem großen ersten Fest in diesem Jahr voll zufrieden. Weitere folgen noch übers Jahr:

Das große Sommerfest am 13.Juni und die Jubiläums-Pagensand-Regatta im September.



Fest-Komitee

Gucki und Uta sowie viele HelferInnen



Senioren-Kaffeetrinken

Nachdem wir mit ein paar Leuten, wie immer schon am Sonnabend, das frisch renovierte Clubheim adventlich hübsch dekoriert hatten, hatten sich



dieses Jahr erstaunlich viele Seniorinnen und Senioren angemeldet. Es waren erfreulicher Weise auch ein paar neue Gesichter dabei! Über 30 Personen sollten

kommen, so viele waren es schon lange nicht mehr. Wie immer begann es mit einem Sekt-Empfang.



Sherry gab es dieses Mal nicht (die Flasche hatte sich beim Renovieren versteckt und tauchte erst Wochen später wieder auf)

Bei leckeren Torten und Kaffee und Tee wurde es ein fröhlicher Nachmittag.

Früher sang der Shanty-Chor immer noch ein paar weihnachtliche Lieder für uns, diesmal haben wir selbst mit

großer Freude ein paar Hamburger Lieder gesungen. Rundum denke ich eine gelungene Veranstaltung.

Festausschuss Uta



Fassadenanstrich zur Weihnachtszeit

Zum Seniorenkaffee am 1.Advent oder zur Dezember-Versammlung am 3.12.25 konntet ihr euch davon überzeugen, dass die Renovierungsarbeiten nahezu abgeschlossen waren. Unser Clubhaus zeigte sich von innen in frischem Zustand. Neue farbliche Akzente sorgen dafür, dass alles etwas großzügiger wirkt. Die neuen Sanitärräume sind so schick geworden, dass mancher sie gerne bei sich zu Hause so hätte! Einzig eine „Baustelle“ war noch sehr groß: die



Außenfassade des Clubhauses sah noch schlimm aus, denn durch den Bad-Umbau mussten alle Fenster des

Sanitärbereiches sowie des Vorraumes versetzt und erneuert werden. Glücklicherweise hatten sich talentierte Clubkameraden



gefunden, die den Putz rund um die neuen Fenster erneuerten und ebenso kunstvoll die „alten“ Fensterlöcher wieder wie ein Stück Wand aussehen ließen. Allerdings waren diese Bemühungen noch sehr gut erkennbar. Bisher galt immer die Devise: erstmal innen alles fertigstellen, damit der Clubbetrieb wieder normal laufen kann. Nun rückte allerdings mit großen Schritten der Beginn des Jubi-Jahres heran, und da wäre es sehr schade gewesen, wenn der erste Eindruck gleich „Baustelle“ geblieben wäre. Wir hatten das Glück, dass sich für den 18.12.25 ein günstiges Wetterfenster ankündigte mit Temperaturen, die ein



Streichen der Fassade erlaubten. Ein kurzer Telefonrundruf am Tag zuvor, und am Donnerstag fanden sich fünf Maler, die innerhalb weniger Stunden die Fassade wieder weiß machten! Und dass, obwohl doch eigentlich schon überall „Weihnachtsstress“ sein

müsste! Was für ein Unterschied! Jetzt sah es schon viel besser aus. Es fehlte nur noch der Sockel, der aber erst nach Trocknen



der Fassade gestrichen werden konnte. Gert Breitbart, der am Donnerstag zufällig vorbeikam, als wir bei der Fassade waren und leichtsinnig zu mir sagte: „ach Petrus, wenn mal was zu Malen ist, kannst Du mich auch einladen, das schaffe ich noch“, wurde kurzerhand für Sonnabend, den 20.12. shanghai. Da bekam der Sockel seinen grauen Anstrich, und wir konnten noch vor dem Empfang am 01.01.2026 das Erdreich rund



ums Clubhaus wieder schließen. Toll, dass sich so spontan Helfer bereitgefunden haben, auch diese Aufgabe noch so kurz vor Weihnachten zu erledigen!

Petrus



Grüße vom Ammersee

Unsere Redaktion erreichten zwei E-Mails vom Ammersee, die wir Euch nicht vorenthalten wollen:

Ihr Lieben Alle,

in Gedanken stoßen wir heute mit Euch an - 125 Jahre SCOe - HippHippHurra - herzliche Glückwünsche von Eurer SCOe Außenstelle Ammersee.

Gratulation,
Carina & Ludger



Ihr Lieben,

letzten Sonntag hat unser Freund Karsten Gnettner bei einem Konzert diese selbstgeschriebene Geschichte vorgetragen.

Ich dachte, die ist gut für's Blinkfuer.

Wenn Ihr das auch so seht - gerne einbauen.

Karsten ist damit einverstanden und freut sich sogar.

Er kommt wie unser „Hein Mück“ aus Bremerhaven und lebt schon viele Jahre im Süden.

Ist ein guter Freund von uns und wir haben schon so manchen Sonntag Nachmittag auf einem Segelboot aufm See mit seinem „Trio Nautico“ verbracht:

<https://trionautico.de/>

Ein herzliches Servus vom Ammersee,
Carina

Seehund



„Papa, ich seh nix.“

„Watt?“

„Ich seh nix, obwohl ich ein Sehhund bin“, rief der kleine Heuler.
So heißen ja die kleinen Sehhundkinder.

„...und, und, und ja - Watt seh ich auch - aber nur Watt.“

„Aber Watt willstest denn sehen?“

„Ich will auch mal einen Wattnachtsbaum sehen, Papa!“

„Im Watt? - Watt willstest denn mit nem Wattnachtsbaum im Watt?“

„Andere Kinder haben auch einen Wattnachtsbaum und da liegen
dann Geschenke drunter und sowas.“

„Watt denn für Geschenke? - Watt willstest denn, du hast doch alles
Wattu willst?“

„Ich will auch mal einen Wattnachtsbaum sehen und sehen, ob
darunter Geschenke im Watt liegen, aber ich bin ein kleiner Sehhund
und seh nix, und weit und breit kein Baum, geschweige denn einen
Wattnachtsbaum, nur Watt, Watt und Watt.“

„Mein Kleiner, ich hab´ eine Idee.“

„Watt denn für ne Idee?“

„Lass uns Pricken schmücken!“

„Pricken schmücken - das klingt gut - Watt sind denn Pricken, Papa?“

„Büschen weiter vorn bei den Inseln im Watt, da stecken die
Menschen so zusammengebundene Zweige an Stangen, die sie dann
ins Watt stecken, damit sie mit ihren Booten nicht im Watt stecken -
bleiben. Watt die Menschen nich so alles machen.“

„Pricken schmücken, Pricken schmücken - aber mit Watt denn?“

„Na mit allem, Watt im Meer so rumschwimmt, Dosen, alte Schuhe,
bunte Plastikflaschen und den ganzen Krams, Watt die Menschen
einfach so ins Meer schmeißen.“

„Watt die Menschen nich so alles machen, Papa!“

„Mein Kleiner, neulich habe ich sogar ne alte Lichterkette gefunden. Is
wohl von ´nem Kutter ins Watt gefallen. Die nehmen wir auch zum
Pricken schmücken und dann stecken wir den Stecker einfach in den
Boden - ist ja genug Watt drin!“

Pricken schmücken, Muscheln schlecken, die so lecker nach Fisch
schmecken und hinterher die Flossen lecken.
Irgend so watt muß wohl Wattnachten sein.

© Karsten Gnettner, Dezember ´25



European Yacht of the Year Awards 2026



Die Sensation ist perfekt: gestern Abend in Düsseldorf wurden im Rahmen der „Boot“ die **European Yacht of the Year Awards** verliehen.

Diese Preise, oftmals als „Oskars des Segelns“ bezeichnet, werden verliehen durch eine Jury, die die Boote vorher auf Herz und Nieren getestet hat. Die Jury setzt sich zusammen aus Redakteuren der zwölf einflussreichsten Segelmagazine Europas.

Unter den Nominierten für 2026 dabei: die WOY 26, der aus heimischen Hölzern von der Werft Königstein unseres Mitglieds Jan Brügge gebaute Daysailer!

Der Prototyp hatte am 02.10.2024 Stapellauf (das Blinkfuer berichtete). Letztes Jahr im Februar stellte Jan uns das innovative Bootsbau-Projekt, zusammen mit seiner Tochter Merle, an einem Sonntagnachmittag im Clubhaus mit einem sehr interessanten Vortrag vor.

Im Herbst musste sich das Boot in Barcelona mehrere Tage lang unter teilweise recht ruppigen Bedingungen der Testcrew stellen, und schon die spontanen Reaktionen beim Segeln waren sehr positiv.



Schärfster Kommentar eines Jurymitglieds:

If Stradivari had built boats, the Woy 26 would probably *have been the result*.

Auf deutsch: wenn Stradivari Boote gebaut hätte, die WOY 26 wäre vermutlich das Ergebnis gewesen!

Gestern nun wurde Jan's Traum wahr: die WOY 26 gewann den Sonderpreis „Newcomer des Jahres 2026“!

Wir sind natürlich auch ein bisschen stolz und gratulieren verschärft!

Weiterhin viel Erfolg!

Petrus

Jubi-Shop



Vereinsstander mit Jubi-Aufdruck 25X45 cm 15 €



Shirts mit Jubi-Logo, wahlweise gedruckt gestickt.

Farben: weiß, blau oder rot. Größen von S bis XXL

T-Shirt	20 €	25 €
Poloshirt	32 €	37 €
Hoodie	45 €	50 €

Jubi-Becher 10 €



Bestellung über vorstand@scoe.de oder 0162 395 4962



Bilderrätsel

Was sehen wir hier?



Bitte schickt Eure Lösung bis **Freitag 27. Februar 2026** an eins der beiden Blinkfuer-Postfächer: blinkfuerscoe@gmail.com oder blinkfuer@scoe.de oder per Telefon oder Post an Uta, siehe Impressum. Die Auflösung gibt es auf der Jahreshauptversammlung und im nächsten Blinkfuer. Der Preis für die richtige Lösung ist eine Tafel Schokolade, die auf der Versammlung überreicht wird.



Auflösung vom letzten Blinkfuer:

Im letzten Heft wurde nach dem „Schornstein der MS Stettin (Museumshafen, Oevelgönne)“ gesucht.

Gewusst haben das dieses Mal:

Tomke Reder, Douglas Jaufmann, Erich Sander, Lothar Müller und Georg Berg

Herzlichen Glückwunsch!



Rechtsanwältin
CLAUDIA KRÜGER
Emkendorfstraße 12, 22605 Hamburg

Tel.: 040/880 99 510
Mobil: 0173/23 909 21
E-Mail: attorney.CK@t-online.de

Tätigkeitsschwerpunkte:
Ehe- und Familienrecht
Erbrecht
Verkehrsrecht





Blinkfuer Nr. 1/2026, 82. Jahrgang

Impressum

Herausgeber: Segel-Club Oevelgönne von 1901 e.V.
Geschäftsstelle: Pestalozzistr. 9, 22880 Wedel, Tel.: 04103/ 15 4 16
Internet: www.scoe.de; E-mail: webmaster@scoe.de
Bank: Postbank Hamburg, Kto.-Nr.:181 450-209
BLZ 200 100 20
IBAN: DE46200100200181450209
BIC: PBNKDEFF
Redaktion: Dirk Gier, Am Lüdemannschen Park 18,
25469 Halstenbek, Tel. 04101-7762947
Uta Latarius, Mellande 42,
22393 Hamburg, Tel.: 040-6013003
E-Mail: blinkfuer@scoe.de; blinkfuerscoe@gmail.com
Clubhaus: Antwerpenstr. 19, 21129 Hamburg, Tel.: 040/740 15 04
Druck: www.wir-machen-druck.de
Titelbild: John Bassiner, Hamburg
Auflage: 300 Stück

Das Blinkfuer erscheint 7x jährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Leserzuschriften müssen mit vollem Namen gekennzeichnet sein und drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Eine eventuelle Kürzung bleibt vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers.

Fotonachweise

Fotos von den Autoren der Artikel, außer:

S.6-7: Marcus Reckermann; S.8 oben links: Andreas Hesse; S.8, oben rechts, mitte, unten: Marcus Reckermann; Seiten 9, I, 12: Marcus Reckermann;
S.13 unten links: Marcus Reckermann; S.16: Werft Königstein

Redaktionsschluss für Blinkfuer 2/2026 ist der 04. März 2026

Bitte beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!



**WEIL DU
FÜR DEINEN
SUNDOWNER
KEINEN HAFEN
BRAUCHST**

TAUSEND GRÜNDE,
EIN PARTNER

PANTAENIUS
YACHTVERSICHERUNGEN

Wir leben Bootsbau



Seit zwei Jahrzehnten arbeiten wir mit Begeisterung an den uns anvertrauten Booten in Holz, Kunststoff oder Metall.

Von der kleinen Reparatur, Wartung oder Umbau bis zum kompletten Neubau, Restaurierung/Refit bis hin zum Full Service - WIR LEBEN BOOTSBAU!

Mit demselben Elan kümmern wir uns um die gesamte Technik, aber auch um Kleinigkeiten wie z. B. Beschläge. Spezielle Sonderlösungen finden wir auch für Ihr Projekt.

Sprechen Sie uns an!



JENSEN
Bootsbau
aus **WERFT**
Meisterhand



Im Hamburger
Yachthafen Wedel

20 Jahre
BOOTSBAU
1998 - 2018

Am Hamburger Yachthafen
Deichstraße 29 - 22880 Wedel
Telefon: 0 41 03 - 905 35 60
Fax: 0 41 03 - 905 35 61
info@jensen-werft.de
www.jensen-werft.de